

bigra-Rundbrief 2025/02

Portein, 10. November 2025



Dass der Biber als Landschaftsgestalter neue Lebensräume für Amphibien schafft ist naheliegend. Ebenso bei der Ringelnatter, die durch Biberlebensräume mehr Nahrung und Lebensraum zur Verfügung hat. Etwas unauffälliger ist hingegen der Nutzen für andere Reptilienarten, wie etwa dieser jungen Zauneidechse, welche auf dem Biberdamm insbesondere Deckung, geeignete Sonnenplätze als auch Nahrung findet (Foto: Rhäzünser Rheinauen, Oktober 2025).

Liebe an Molchen, Fröschen, Echsen und Schlangen Interessierte

In der diesjährigen Feldsaison ist einigen von uns vor allem der Juli aufgefallen. Denn normalerweise ist der Juli nicht gerade als Reptilienmonat bekannt, weshalb zu dieser Zeit auch seltener nach den Geschuppten gesucht wird. Durch die wechselhafte Witterung zeigten sich im Juli 2025 ausserordentliche viele Reptilien, insbesondere auch Schlangen, die sich üblicherweise zu dieser Zeit der Sommerhitze entziehen. Drei Monate später haben sich ein Grossteil der Herpetofauna zurückgezogen, während die bigra langsam vom «digitalen Sommerschlaf» erwacht.

6. Dezember 2025: 31. Herpetokolloquium in Bern

Am Samstag, dem **6. Dezember 2025** findet in Bern das sogenannte Herpetokolloquium der info fauna karch statt. Teilnehmen kann, wer sich für die Reptilien und Amphibien interessiert. Weitere Infos zur Veranstaltung finden sich auf Webseite von [infofauna](#). Sobald der Rundbrief versendet wurde, sollte das Programm abrufbar sein. Renata und André werden an diesem **Tagung** teilnehmen und wir freuen uns auch dieses Jahr einige bigra-Menschen in Bern anzutreffen.

bigra-Tagung 2026

Die **nächste bigra-Tagung** findet am Samstag, dem **14. Februar 2025** im Hotel Terminus in Küblis statt (direkt neben dem Bahnhof). Im Anschluss werden wir wie gewohnt in gemütlicher Runde die Tagung mit einem Abendessen in ausklingen lassen (freiwillig).

Ein Grossteil der Vorträge stehen bereits. Auf weitere Referate oder Exkursionsberichte von eurer Seite freuen wir uns sehr. Diese sind immer eine Bereicherung für die bigra-Tagung! **Anmelden könnt ihr euch neu** unter folgendem [Anmelde-Link](#). Falls es nicht klappen sollte oder ihr euch lieber per Telefon anmeldet, dürft ihr gerne auch André Besimo anrufen (077 416 51 09).

Amphibienkurs Graubünden - Reptilienkurs Graubünden 2026

Die beiden **Kurse** sind bereits ausgeschrieben, wir können eine Teilnahme nur empfehlen. Neben spannenden Theorieinputs gibt es auch tolle Exkursionen in bezau-bernde Gebiete. Links mit den Kursinfos: Via [Infofauna-Webseite](#) oder [bigra-Webseite](#). Wir würden uns freuen, wenn beide Kurse 2026 durchgeführt werden könnten!

Kurs Dialog Natur

In diesem Kurs wird von verschiedenen Fachpersonen das Spannungsfeld zwischen Nutzung und Erhaltung in diversen Exkursionsgebieten aufgezeigt. Die bigra engagiert sich für die Durchführung des Kurses ([Blick in das Programm 2024](#)). Zurzeit laufen die Gespräche über die nächste Durchführung. Weil beim nächsten bigra-Rundbrief die Anmeldefrist wohl knapp vorbei wäre, weisen wir bereits jetzt auf eine mögliche Durchführung hin.

bigra-Suchtage 2026

Auch nächstes Jahr organisieren wir wieder die **bigra-Suchtage**, die sich zu einem beliebten Anlass entwickelt haben. Die Reise führt uns am Wochenende vom **06. - 07. Juni 2026** ins **Lugnez (Val Lumnezia)**.

Wer immer sich für die Reptilien und Amphibien interessiert, ist herzlich eingeladen! In kleinen Gruppen wird in den zugewiesenen Gebieten nach Fröschen, Molchen, Blindschleichen, Bergeidechsen und Schlangen gesucht. Gelegenheit zum Austausch gibt es immer wieder, sei es unterwegs in der Natur oder dann auch beim gemeinsamen Nachtessen am Samstagabend.

Voranmeldungen dürfen gerne bereits jetzt an André Besimo (andre.besimo@bigra.ch) gesendet werden. Der Anmeldelink wird zu einem späteren Zeitpunkt per Mail versendet.

GEO-Suchtage im Val Müstair 2026

Am Wochenende vom **03. - 05. Juli 2026** finden im Val Müstair die GEO-Suchtage statt. Wir helfen den Organisatoren jeweils bei der Vermittlung der Herpetologen und Herpetologinnen. Die Herpetomenschen haben jeweils ein Kontingent von 5 Teilnehmenden (= Falls ihr Interesse habt im 2026 dabei zu sein, meldet euch gerne bei André Besimo per Mail oder Tel.

Unsere Website: www.bigra.ch / Aktivitäten

Jetzt, wo die Tage schnell kürzer werden, lohnt sich ein Blick auf die bigra-Webseite. Sämtliche Informationen zu unseren Aktivitäten, Termine und Kurse fürs Jahr 2025 und 2026 sind auf dem aktuellen Stand. Ebenso in den News, mit Beiträgen aus der bigra-Community, gibt es Spannendes zu entdecken. Wir sind jederzeit froh um Beiträge aus dem Feld, z.B. von den letzten herpetologischen Beobachtungen im 2025, die wir dann gerne in unsere News aufnehmen. Habt ihr interessante Beobachtungen gemacht? Dann dürft ihr euch gerne bei uns melden.

Datum	Anlass
6. Dezember 2025	Herpetokolloquium in Bern
14. Februar 2026	bigra-Tagung in Küblis
15. Februar 2026	Anmeldeschluss Amphibienkurs
19. April 2026	Anmeldeschluss Reptilienkurs
6. – 7. Juni 2026	bigra-Suchwochenende Lugnez
3. – 5. Juli 2026	GEO-Suchtage im Val Müstair

Exkursionsbericht Rigiaa

Der diesjährige RV-Ausflug führte uns an den Fluss Rigiaa bei Arth-Goldau im Kanton Schwyz. Thomas Hertach, ehem. Regionalvertreter Kanton Schwyz, nahm uns mit zu einer erst spät entdeckten, seither aber gut dokumentierten (isolierten) Gelbbau-
chunkenpopulation mit etwa 40 adulten Tieren. Es werden jährlich fünf Aufnahmen – darunter auch von Metamorphlingen- vorgenommen. Pro Saison wird dasselbe Individuum rund zwei- bis viermal wiedergefangen. Das älteste dokumentierte Tier wurde ganze 19 Jahre alt! Die jüngeren Beobachtungen lassen aber aufhorchen: Zwar bleibt der Bestand der Unken etwa gleich gross, jedoch nehmen die Wiederfänge über die Jahre hinweg ab. So scheinen die Individuen im Schnitt weniger alt zu werden als noch um die 2000er Jahre.



Natürlicher Kolk im Flussbett. Die Nagelfluh ist dicht und formt natürliche Becken, welche sowohl selten austrocknen als auch nicht jährlich überschwemmt werden.

Mit bestem Dank für euer Interesse!

Herzliche Grüsse vom Bündner Regionalvertretungs-Duo

André Besimo & Renata Fulcri

Verantwortlich für diesen Rundbrief:

André Besimo

andre.besimo@bigra.ch – 077 416 51 09